



**WÜRTTEMBERGISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
STUTT GART**

Presse-Info
1/2018

23.01.2018

Konrad-Adenauer-Str. 8
Postfach 105441
70047 Stuttgart

Kontakt:
Dr. Jörg Ennen
0711/212-4463
Fax: 0711/212-4422
ennen@wlb-stuttgart.de

Vortrag von

Prof. Dr. Hansgeorg Schmidt-Bergmann

**„Ich bin ein Apfelbaum, der Birnen trägt.
Zum Spätwerk Martin Walsers“**

am Dienstag, 30. Januar 2018, um 18 Uhr
im Vortragsraum des Landesmuseums Württemberg / Altes Schloss
Stuttgart, Schillerplatz 6

Martin Walsler, Jahrgang 1927, gilt als einer der bedeutendsten deutschsprachigen Schriftsteller, dessen literarisches Schaffen fast die gesamte Geschichte der Bundesrepublik begleitet. Anhand des Spätwerks des Autors führt der Vortrag die existenzielle Bedeutung des Schreibens als Vorgang der Selbstvergewisserung vor Augen. Dazu zählen auch theologische Reflexionen und die Verortung des eigenen Werkes

Hansgeorg Schmidt-Bergmann, geb. 1956 in Bad Oldesloe, seit 1991 Professor für Literaturwissenschaft an der Universität Karlsruhe (KIT). Er wurde mit einer Arbeit über den österreichischen Lyriker Nikolaus Lenau promoviert und mit einer Arbeit über den Einfluss des italienischen Futurismus auf den Expressionismus habilitiert. Herausgeber der Schriften Hugo von Hofmannsthal und Arthur Schnitzlers im Frankfurter Insel-Verlag. Gastprofessuren in Bratislava, Marburg, Wien und Paderborn. Seit 1993 ist er Vorsitzender der Literarischen Gesellschaft Karlsruhe, der mit annähernd 7.000 Mitgliedern größten literarischen Vereinigung im deutschsprachigen Raum, und Leiter des „Museums für Literatur am Oberrhein“ in Karlsruhe. Seit 2003 Mitherausgeber und seit 2008 Herausgeber der Literaturzeitschrift „allmende“. Seit 2007 Vorsitzender der Stiftung Hermann Hesse Literaturpreis. 2009 erschien der Band „Futurismus: Geschichte. Ästhetik. Dokumente“ in rowohlts enzyklopädie. Mitglied zahlreicher Jurys, darunter: Schiller-Gedächtnispreis des Landes Baden-Württemberg (2007, Laudatio auf Botho Strauß), Hebel-Preis, Literaturstipendien Baden-Württemberg, Paula Rombach Preis (Freiburg im Breisgau), Grimmelshausenpreis (Renchen/Gelnhausen).

Eintritt 3 € * Ermäßigt 1,50 € * Mitglieder frei